

Aufruf:

Gerechtigkeit Jetzt!
Bündnis für sozialen Frieden

Strom, Heizung, Benzin, Lebensmittel – die Preise explodieren. Jeder ist betroffen. Die große Mehrheit der Gesellschaft droht, ihren hart erarbeiteten Wohlstand zu verlieren. Familien wie Selbstständige, Rentner*innen wie Angestellte – uns alle erdrücken die Energiekosten. Kleinen Betrieben und Vereinen droht die Insolvenz. Denn die Leute halten ihr Geld zusammen. Durchschnittlich 3.500 Euro mehr müssen Brandenburger Haushalte allein in diesem Jahr berappen – wer soll das bezahlen? Wer soll da noch ein gutes Leben führen?

Inflation heißt für die große Mehrheit: Ersparnes wird enteignet, Lohn wird gekürzt. Wer ohnehin nur mit Mühe und Not über die Runden kommt, den trifft es am stärksten. Viele Gehälter waren vorher schon zu klein, Renten und Sozialleistungen zu gering, Mieten zu hoch. Deutschland droht eine soziale und wirtschaftliche Katastrophe!

Ein paar Hilfs-Euro hier oder da sind keine Lösung. Die Preisexplosion muss dauerhaft gebremst und die Einkünfte der Normalverdienenden angehoben werden. Es braucht geringere Mieten sowie höhere Renten und Sozialleistungen. Zahlreiche EU-Staaten deckeln die Energiepreise. Sie besteuern die Krisengewinne der Konzerne, um die Bevölkerung zu entlasten. Die Bundesregierung tut das Gegenteil. Mit der Gas-Umlage sichert sie die Profite von Konzernen auf Kosten der Bevölkerung. Das ist nicht gerecht. Das spaltet die Gesellschaft!

Wir wollen Gerechtigkeit – Jetzt!

- Ran an die Preise! Kosten für Energie staatlich regulieren und die Menschen vor Mehrkosten schützen.
- Ran an die Profite! Krisengewinnler besteuern, Übergewinne abschöpfen und die Bevölkerung damit entlasten.
- Ran an die Probleme der Mehrheit! Es geht um gute Löhne und bezahlbare Mieten.
- Ran an die Ungleichheit! Menschen mit kleinen und mittleren Einkommen gezielt unter die Arme greifen, Renten und Sozialleistungen an die höheren Kosten anpassen.
- Ran an die Wurzel! Schluss mit der Umverteilung von unten nach oben. Her mit einem gerechten Steuer- und Sozialsystem.

Wir stehen für einen solidarischen Weg aus der Krise, für ein soziales Brandenburg, für eine offene Gesellschaft, für Frieden und für ein Ende des russischen Angriffskriegs gegen die Ukraine.

Wir kommen aus Vereinen und Verbänden, Gewerkschaften und Initiativen, der Kultur, dem Sport und der Wirtschaft. Wir stammen aus allen Regionen, Stadt wie Land. Wir sind hier geboren oder zugezogen. Wir stehen für die Interessen der Mehrheit in diesem Land. Wir sind das Bündnis Gerechtigkeit Jetzt! – Schließ Dich uns an! Gemeinsam sind wir stark.

Unterzeichner*innen:

Name, Funktion, Verband

...